

Gutes Wort für den 28. Februar 2022

Beharrlich beten, geduldig leben

Liebe Gemeinde, heute ist der letzte Tag im Februar und wir erleben leider die Kriegshandlungen in der Ukraine und Bilder und das Leid der Menschen bedrängen uns. Ich möchte Sie in die neue Woche hinein grüßen mit dem Monatsvers für März:

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen – so steht es im Epheserbrief.

Beten und Flehen hat unterschiedliche Worte und Gesten, morgens, mittags oder abends, hier bei uns, weltweit. Mal laut, mal leise, mal gesungen oder meditiert, es gibt viele Ausdrucksformen, im Geiste verbunden zu sein – oder beharrlich zu beten und geduldig zu leben. Viele Menschen tun das in diesen Tagen. Für mich gehört das Danken – oder Danken üben neben dem Flehen dazu und ich möchte Ihnen eine kleine Geschichte von Tina Willms erzählen.

Danken üben

Ich traf eine Frau, die das Danken geübt hatte. An jedem Abend den Tag noch einmal an sich vorbeiziehen lassen. Drei Dinge aufschreiben, die schön waren und gutgetan haben. Dann wurde ihr Kind krank. Wochenlang war sie in großer Sorge. Das Leben spielte sich auf einer Station in der Klinik ab, es war reduziert auf Bett, Tisch, den langen Gang, einen Aufenthaltsraum. Das Zimmer teilten die beiden mit anderen. Fremde Menschen, eine weitere schwere Geschichte im Raum, zwei Betten am Tag, dazu zwei Liegen in der Nacht. An ihrem Ritual hielt die Frau fest. Abend für Abend nahm sie ihr Büchlein und den Stift zur Hand. „Du wirst es vielleicht nicht glauben“, sagte sie. „Aber drei Dinge, die gut waren, findest du an jedem Tag!“

Danken üben – eine wichtige Form des Gebets, vielleicht mögen Sie die Anregung in ihren Lebensalltag aufnehmen oder haben für sich schöne Formen und Worte des Dankens und Betens gefunden. In der Stille, mit anderen, beim Feiern oder im Gottesdienst. Was gut tut: Das Vater Unser verbindet uns in aller Verschiedenheit gerade angesichts der Kriegshandlungen in der Ukraine. Das beharrliche und flehende Gebet möge uns Kraft und Hoffnung geben. Ich wünsche Ihnen eine gute und gesegnete Woche.

Christine Schönwälder